

Kirchenmusik in der Pfarrei St. Laurentius

Mo., 09.11. / 18.30 Uhr: In St. Anna findet ein vom Frauenbund Bezirk Neustadt organisierter Wortgottesdienst statt – musikalisch umrahmt vom Chor „inTAKT“. Im Anschluss daran startet die Herbstbildungskonferenz des Verbandes.

So, 22.11. / 14.00 Uhr: „Musikalische Andacht zum Fest H. Cäcilia“
Elias Eckert (Trompete) und Evi Weichenrieder (Orgel) präsentieren Musik aus verschiedenen Epochen

Do., 03.12 / 19.00 Uhr: Beim Rorate-Gottesdienst singt ein Frauenprojektchor die „Kleine deutsche Messe“ von J. Schreiber sowie besinnliche Weisen.
An der Orgel begleitet Johannes Kammerl, die Leitung hat Joachim Schreiber.

Do., 10.12. / 19.00 Uhr: Andreas Bäuml (Trompete) und Johannes Kammerl (Orgel) begleiten den Gottesdienst mit Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen – vom Barock über die Romantik bis hin zu modernen geistlichen Kompositionen.

Ab 14.00 Uhr singt der Chor „inTAKT“ auf der „Weihnachtsfeier der Senioren“ im Bürgersaal.

Sa. 12.12. / 18.00 Uhr: In der Vorabendmesse singt der Chor „inTAKT“ unter der Leitung von Joachim Schreiber neue geistliche Lieder und adventliche Weisen.

Mo., 14.12 / 18.00 Uhr: Rorate-Gottesdienst vom Frauenbund Neustadt mit anschließender Weihnachtsfeier im Pfarrheim. Helena Lissek, Beate Hermann und Barbara Dietz singen adventliche Lieder, Joachim Schreiber begleitet am Piano.

Do, 17.12. / 19.00 Uhr: Johanna Rainer (Violine) und Joachim Schreiber (Orgel) bringen besinnliche Werke von Händel, Vivaldi („Der Winter“), u.a. zu Gehör.

Sa., 19.12. / 18.00 Uhr: Der Landfrauenchor unter Anita Schemm singt alpenländische und bayerische Volksweisen zum Advent. Joachim Schreiber begleitet an der Orgel.

Do, 24.12 / 16.30 Uhr: In der Kindermesse wird ein Krippenspiel unter Mitwirkung der Singgruppen aufgeführt.

21.30 Uhr: Musikalische Einstimmung auf die Christmesse mit weihnachtlicher Musik für Bläser und Orgel

22.00 Uhr – Christmesse: Festliche Musik für Bläser und Orgel. Es spielt das Blechbläserensemble St. Laurentius, Joachim Schreiber übernimmt den Orgelpart.

Fr., 25.12. / 19.00 Uhr: Festgottesdienst zu Weihnachten. Kammerchor und Kammerorchester St. Laurentius präsentieren die Pastoralmesse von Karl Kempter, sowie einige Weihnachtschoräle. Die Leitung hat Reinhold Furtmeier, an der Orgel spielt Joachim Schreiber.

Mi., 06.01.2026 um 16.00 Uhr: "Konzert zum Neuen Jahr"

Zusammen mit dem "Hallertauer Kammerorchester" führt der Neustädter Kammerchor St. Laurentius die Vertonung des 42. Psalms von Felix Mendelssohn Bartholdy "Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser" auf. Zusätzlich zu dem großen oratorischen Werk gibt es a-cappella-Stücke des Chores sowie Instrumentalstücke des Orchesters zu hören.

Gemeinsames „Konzert zum Neuen Jahr“ des Neustädter „Kammerchors St. Laurentius“ mit dem „Hallertauer Kammerorchester“

Traditionsgemäß veranstalten das in Mainburg ansässige **Hallertauer Kammerorchester** (kurz „HKO“) in der Vorweihnachtszeit, sowie der **Neustädter Kammerchor St. Laurentius** am Dreikönigstag ein Weihnachts- bzw. Neujahrskonzert in der jeweiligen Stadtpfarrkirche. Um Synergieeffekte zu nutzen und ein größeres Publikum zu erreichen haben sich beide Ensembles nun zusammengetan und führen erstmals ein gemeinsames **„Konzert zum Neuen Jahr“** (am 3. Januar in Mainburg, sowie am 6. Januar in Neustadt, jeweils um 16.00 Uhr) auf.

Zu diesem Zweck wurde der Neustädter Chor mit Sängern aus dem Raum Abensberg, Siegenburg und Mainburg zum Projektchor „Hallertauer Kammerchor“ erweitert, um so zusammen mit dem Hallertauer Kammerorchester die notwendige Besetzung zu haben, um große oratorische Werke aufführen zu können. Auf diese Weise wurden Musizierende aus dem gesamten Landkreis Kelheim zu einem großen Klangkörper zusammengeführt, um gemeinsam Werke einstudieren zu können, zu deren Durchführung jeweils ein Ensemble allein nicht in der Lage wäre. Damit dürfte das gemeinsame Vorhaben nicht nur zum Gewinn für die mitwirkenden Musiker, sondern überhaupt für die gesamte Kulturszene des Landkreises Kelheim werden.

Zur Aufführung kommt das groß angelegte oratorische Werk **„Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“ von Felix Mendelssohn Bartholdy**. Bei diesem Werk stehen mit 66 Chormitgliedern und 40 Instrumentalisten dann insgesamt über 100 Musiker auf der „Bühne“. Aber auch unabhängig voneinander werden die beiden Ensembles mit „a-cappella“-Chorstücken bzw. mit Ausschnitten aus berühmten Orchesterwerken von Mendelssohn zu hören sein.

Den Konzerten vorangegangen ist eine aufwendige, beinahe vierteljährliche Probenphase, bei dem der Leiter des HKO, Erwin Weber, den Orchesterpart und Reinhold Furtmeier als Leiter des Neustädter Kammerchors die Einstudierung der Chorstücke übernommen hat. Beide werden dann auch gemeinsam den beiden Konzerten als Dirigenten vorstehen: Weber in Mainburg und Furtmeier in gewohnter Weise in Neustadt.

Sämtliche Mitwirkende in Chor und Orchester freuen sich schon sehr auf dieses sicherlich einmalige musikalische Erlebnis und laden bereits heute sehr herzlich dazu ein!